

## Pressemitteilung

Für Wirtschaftsredaktionen  
27. November 2020

### **Firmenkundenvorstand Roland Boekhout verlässt die Commerzbank – Michael Kotzbauer als Nachfolger ernannt**

- **Roland Boekhout, Vorstand für das Segment Firmenkunden, hat dem Aufsichtsrat eine einvernehmliche Beendigung seines Vertrages angeboten. Der Aufsichtsrat hat dem heute zugestimmt. Die Bestellung von Roland Boekhout zum Vorstand endet damit zum 31. Dezember 2020**
- **Nachfolger wird Michael Kotzbauer, der zum 1. Januar 2021 zum Mitglied des Vorstands ernannt wird**

Roland Boekhout, im Vorstand der Commerzbank verantwortlich für das Segment Firmenkunden, hat dem Aufsichtsrat eine einvernehmliche Beendigung seines Vertrages angeboten. Der Aufsichtsrat der Commerzbank hat in seiner heutigen Sitzung dem einvernehmlichen Ausscheiden von Roland Boekhout zugestimmt. Grund für die Trennung sind unterschiedliche Vorstellungen über die künftige strategische Ausrichtung des Firmenkundengeschäfts. Die Bestellung von Roland Boekhout endet damit zum 31. Dezember 2020.

Der Aufsichtsrat hat heute zudem beschlossen, Michael Kotzbauer, aktuell als Bereichsvorstand verantwortlich für die Mittelstandsbank in der Region Mitte-Ost, zum 1. Januar 2021 als neues Vorstandsmitglied für das Segment Firmenkunden zu ernennen. Die Berufung von Michael Kotzbauer in den Vorstand steht noch unter dem üblichen Vorbehalt der Zustimmung der Aufsicht.

Hans-Jörg Vetter, Aufsichtsratsvorsitzender der Commerzbank: „Roland Boekhout hat sich aufgrund unterschiedlicher Vorstellungen über die künftige strategische Ausrichtung des Firmenkundengeschäfts entschieden, die Commerzbank zu verlassen. Ich danke ihm für seine Offenheit und respektiere seine Konsequenz. Für die persönliche und berufliche Zukunft wünsche ich ihm alles Gute. Gleichzeitig freue ich mich sehr, dass mit Michael Kotzbauer ein nahtloser Übergang für das Segment sichergestellt wird. Mit seiner langjährigen Erfahrung im Firmenkundengeschäft in Deutschland sowie im internationalen Geschäft hat er ein tiefes Verständnis für die Bedürfnisse unserer Kunden. Insbesondere ist er ein ausgewiesener Kenner des deutschen Mittelstandsgeschäfts, in dem die Bank eine führende Position hat. Ich wünsche Michael Kotzbauer viel Erfolg für seine neue Aufgabe.“

Roland Boekhout hatte zum 1. Januar 2020 die Verantwortung für das Firmenkundengeschäft der Commerzbank übernommen. Zuvor war er seit 2017 Mitglied des Management Board Banking der ING Group in den Niederlanden und von 2010 bis 2017 Vorstandsvorsitzender der ING-DiBa in Deutschland. Boekhout studierte Betriebswirtschaftslehre an der Erasmus-Universität in Rotterdam und absolvierte das General Management-Programm CEDEP an der INSEAD in Fontainebleau. Nach drei Jahren bei Unilever in den Niederlanden von 1988 bis 1991 wechselte Roland Boekhout zur ING Group. Dort führte ihn seine Karriere in verschiedenen Führungspositionen unter anderem in die USA, nach Polen und Mexiko.

Michael Kotzbauer begann 1990 nach seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre seine Karriere bei der Commerzbank. Seit 2017 leitet er als Bereichsvorstand das Firmenkundengeschäft in der Region Mitte-Ost der Mittelstandsbank, die Hessen, Rheinland-Pfalz, das Saarland sowie die ostdeutschen Bundesländer inklusive Berlin umfasst. Zuvor war er bis 2015 als Bereichsvorstand für die großen und kapitalmarktnahen Unternehmen in Süd- und Ostdeutschland verantwortlich. Von 2010 bis 2013 leitete er als Regionalvorstand das Firmenkundengeschäft der Bank in Asien mit Sitz in Shanghai.

\*\*\*\*\*

**Pressekontakt:**

Margarita Thiel +49 69 136-46646  
Maximilian Bicker +49 69 136-22440

\*\*\*\*\*

**Über die Commerzbank**

Die Commerzbank ist eine führende, international agierende Geschäftsbank mit Standorten in knapp 50 Ländern. In zwei Geschäftsbereichen – Privat- und Unternehmerkunden sowie Firmenkunden – bietet die Bank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen, das genau auf die Bedürfnisse ihrer Kunden zugeschnitten ist. Die Commerzbank wickelt rund 30 % des deutschen Außenhandels ab und ist Marktführer im deutschen Firmenkundengeschäft. Die Bank stellt ihre Sektorexpertise ihren Firmenkunden im In- und Ausland zur Verfügung und ist ein führender Anbieter von Kapitalmarktprodukten. Ihre Tochter mBank in Polen ist eine innovative Digitalbank. Mit der Integration der Comdirect vereint die Commerzbank die Leistungen einer der modernsten Onlinebanken in Deutschland mit persönlicher Beratung vor Ort. Insgesamt betreut die Bank bundesweit rund 11,6 Millionen Privat- und Unternehmerkunden sowie weltweit über 70.000 Firmenkunden, multinationale Konzerne, Finanzdienstleister und institutionelle Kunden. Die polnische Tochtergesellschaft mBank S.A. betreut rund 5,7 Millionen Privat- und Firmenkunden, überwiegend in Polen, aber auch in der Tschechischen Republik und der Slowakei. Im Jahr 2019 erwirtschaftete die Commerzbank mit rund 48.500 Mitarbeitern Bruttoerträge von 8,6 Milliarden Euro.